



Derby-Wahnsinn! Danke Schlutup, danke Karlshof... für dieses Spiel!

TSV : 1876
19:20

Schlutup. Endlich wieder Derby-Time. Und es ging richtig in die Vollen! Volles Haus am Krümmling, super Stimmung, tolles Spiel. So wünschen wir uns das. Was für einen Fight lieferten sich die Teams!



Eine Einheit: das Blauweiße Team vom TSV Schlutup zeigte sich heute kämpferisch.

Man war das spannend heute. Die Zuschauer, die heute zum Krümmling strömten wurden wirklich belohnt. Ein toller Fight von beiden Teams. Wenn die benachbarten Stadtteile aufeinander treffen, dann ist Action garantiert. Der TSV nahezu in Vollbesetzung, allein die Bank sah aus wie eine Macht. Es ging hin und her, allerdings mit anfänglich nur wenig Toren. 3:3 nach 14 Minuten dank guter Abwehrarbeit und vieler vergebener Chancen. Plötzlich konnte sich 1876 auf drei Tore absetzen. Auszeit durch Alex, noch 35 Sekunden! Genau richtig: im Anschluss das 7:9 durch Celina genau mit dem Halbzeitpfeiff. Ein mehr als cleveres Timing! Dann Pause, Zeit für die Fans sich am Kuchenbuffet zu stärken. Danke an die fleißigen Helfer!

Nach der Pause Rotschwarz mit

mehr Schwung. Auf einmal lagen die Karlshofer mit 6 Toren vorn! Eine Vorentscheidung? Nein... nicht mit unseren Schlutuper Mädels! Erstmals in diesem Jahr kam Rike nach Ihrem Ecuador-Besuch wieder zum Kurzeinsatz. Und steuerte auch gleich per Tempogegenstoß das 8:13 bei. Willkommen zurück, Rike! Das Spiel nahm nochmal eine Wende, die TSV-Mädels witterten Morgenluft. Drei Tore am Stück,



Tina pariert einen gefährlichen Ball. Sie hatte eine Menge zu tun und zeigte ein super Spiel.

TSV Handball News präsentiert die Torschützen:

Hanni: 6 Celina, Mariella: 3

Kim: 2 Luisa, Alice, Mila Hanna, Rike : 1



Die Bank fiebert mit: grenzenloser Jubel bei jedem Tor!

plötzlich 14:15! Die Halle brodelte. 1876 lieferte wieder nach, lag dann erneut drei Tore vorn, 15:18. Aber Schlutup gab nicht auf, die Spannung zum Zerreißen...Selbst die 2-Minuten-Strafe für Finnja in der 49. Minute hielt Mariella nicht davon ab, zum 18:19 einzunetzen. Tolle Würfe heute auch aus der zweiten Reihe. Das war richtig kraftvoll.

1876 war aber auch nochmal erfolgreich, zwei Tore Vorsprung 48 Sekunden vor Schluss sollten reichen. Aber noch einmal mega-Timing unserer Mädels: mit dem Schlusspfeiff trifft Hanni sensationell zum Endstand von 19:20. Aus Schlutuper Sicht hätte das Spiel ein unentschieden sicherlich verdient gehabt. Das sehen die Karlshofer allerdings anders...Auf jeden Fall war das heute wieder Werbung für den Handballsport, Dafür vielen Dank!

Nur der TSV!



/

SN